

# Josef K. und die Frauen,

## **1. Josef K. und die Frauen in „Der Prozess“**

- 1.1 Allgemeines
- 1.2 Grafik
- 1.3 Die Frauen

## **2. Franz Kafkas und die Frauen**

- 2.1 Allgemeines
- 2.2 Felice Bauer

## **3. Verbindung**

---

Farblegende	
Gelb	Josef K's „Bezug“ zu den Frauen
Rot	Zentrale Fazits
Blau	Zitate

## 1. Josef K. und die Frauen in „Der Prozess“

### 1.1 Allgemeines<sup>1 2 3</sup>

- Josef K. trifft in der Prozess verschiedene Frauen
- Unterteilung in 2 Typen
  - Mütterlicher Typ

↳ Frau Grubach, K.s Mutter

↓

An K.s Wohlergehen interessiert

⇒ Für K. eher unwichtig

- Erotisch verlockende Typ
  - ↳ Fräulein Bürstner, Frau des Gerichtsdieners, Leni

↓

Sexuelle Anziehung, → Faszination; wie das Gericht

↳ Parallele, stehen mit dem Gericht in Verbindung

⇒ Wichtige Rolle, K. möchte mit ihnen in die Struktur des Gerichts eindringen

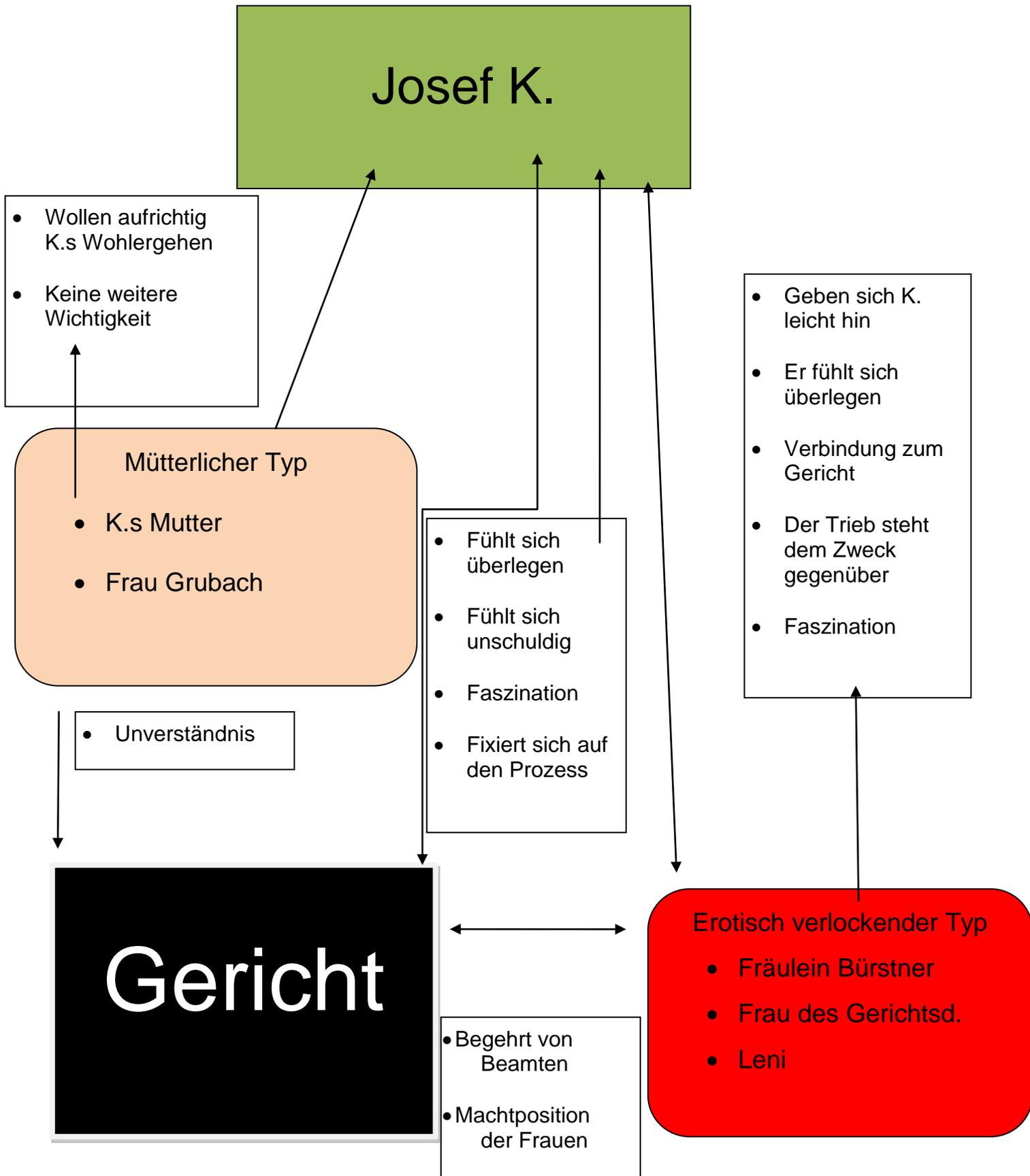
<sup>1</sup> Vgl. Gräff, Thomas, Lektürehilfen Franz Kafka, Klett Lerntaining GmbH, 9. Auflage, Stuttgart 2009

<sup>2</sup> Vgl. Gräff, Thomas, Lektürehilfen Franz Kafka, Klett Lerntaining GmbH, 9. Auflage, Stuttgart 2009

<sup>3</sup> Vgl. <http://www.kafka-franz.com/kafka-Biography.htm#>

**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

1.2 Grafik



**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

1.3 Die Frauen<sup>4 5 6 7</sup>

- Frau Grubach → **mütterlicher Typ**
    - K.s Vermieterin
    - K. ist ihr liebster und bester Mieter (vgl. S.18)
    - Gute Frau
      - ↳ macht sich Sorgen, auch um Pension
      - ↳ kritisiert Fräulein Bürstners Männertreffen
- ⇒ K. ärgert dies; falls Frau Grubach „die Pension rein erhalten wolle, müsse sie zuerst (ihm) kündigen.“ (S.20-21)

**⇒⇒ Reinheit = Unschuld**

**↳ indirektes Geständnis**

- Fräulein Bürstner → **sexuell verlockender Typ**
    - ↳ *wichtigste Rolle der Frauen*
      - Wie K., Mieterin bei Frau Grubach
      - In ihrem Zimmer findet die Verhandlung statt
      - K. will sich bei ihr entschuldigen dafür
    - ↓
      - *Komplette ausgewechselter K., „fällt“ über das Fräulein her (vgl. S.30)*
      - ↳ Lösung des unterdrückten Verlangens
    - K. versucht danach weiter Kontakt aufzunehmen
    - Abweisung von Fräulein Bürstner durch Fräulein Montag (Freundin von Fräulein Bürstner im Anhang)
      - ↳ K. tut es zu leicht ab, verschließt sich vor Verlangen und Gefühlen zu Fräulein Bürstner; fühlt sich überlegen
- Überlegenheit; Parallele zum Gericht**

<sup>4</sup> Vgl. Gräff, Thomas, Lektürehilfen Franz Kafka, Klett Lerntaining GmbH, 9. Auflage, Stuttgart 2009

<sup>5</sup> . <http://www.kafka-franz.com/kafka-Biography.htm#>

<sup>6</sup> Vgl. <http://www.klauschenck.de/ks/downloads/h27kafkabiographie.pdf>

<sup>7</sup> Vgl. <http://bilder.buecher.de/produkte/08/08563/08563541n.jpg>

**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

⇒ **Hätte K. sich seinem Innern geöffnet, möglicher Freispruch**

↳ **schiebt sein Inneres weg, in seinen Augen absurde Fantasien**

↳ symbolisch, Fräulein Bürstner umrahmt die Handlung (Auftritt zu Beginn und im letzten Kapitel bildet K. sich ein sie zu sehen)

→ Führt K. gewissermaßen am Ende zum Urteil,

Er wollte „die Mahnung, die sie für ihn bedeutete, nicht (...) vergessen“ (S. 164 Z.12ff).

↳ **Hätte er seinem Innern nachgegeben, hätte er eine Chance gehabt**

▪ Die Frau des Gerichtsdieners

- In K.s Augen Objekt, Mittel zum Zweck
- Wieder: fühlt sich überlegen
- Eigentlich sucht sie in K. Nutzen;
  - ↳ will raus aus dem Gericht
- K. sucht Hilfe bei ihr; will Gericht verstehen
- Sexuelle Anziehung
  - ↳ Trieb siegt über Zweck

⇒ **Doch es gibt keine Überlegenheit, Student trägt die Frau weg**

↳ **Symbol: Frauen wie Gericht sind überlegen**

Dennoch führt sie zum Gerichtsdieners

↳ *K.s Problem → setzt sich zu viel mit dem Gericht auseinander und nicht mit dem Prozess (=sich selber)*

**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

- Leni
    - Pflegerin vom Advokaten
    - Beansprucht K. für sich selbst
    - **Objekt der sexuellen Begierde**
      - ↳ gibt wieder Trieb nach,
- Leser merkt, dass K. versucht ins Gericht eindringen zu können über die Frauen → Sexualität**

**2. Franz Kafka und die Frauen** <sup>8 9 10 11 12 13</sup>

2.1 Allgemeines

- Großes Problem mit Sexualität
    - ↳ Ekelt sich davor, es ist etwas Schmutziges
- ⇒ Problem, sein Körper verlangt danach; Er muss Trieb nachgeben
- Problem Ehe und Literatur
    - Sieht es als Pflicht Frau zu heiraten
    - **Doch Leidenschaft zur Literatur und Ehe nicht vereinbar**

<sup>8</sup> Vgl. <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h27kafkabiographie.pdf>

<sup>9</sup> Vgl. Gräff, Thomas, Lektürehilfen Franz Kafka, Klett Lerntaining GmbH, 9. Auflage, Stuttgart 2009

<sup>10</sup> Vgl. [http://www.franzkafka.de/franzkafka/die\\_frauen/457287](http://www.franzkafka.de/franzkafka/die_frauen/457287)

<sup>11</sup> Vgl. <http://natune.net/zitate/themen/liebe>

<sup>12</sup> Vgl. [http://www.franzkafka.de/franzkafka/die\\_frauen/felice\\_bauer/457348](http://www.franzkafka.de/franzkafka/die_frauen/felice_bauer/457348)

<sup>13</sup> Vgl. <http://archiv.ub.uni-marburg.de/diss/z2004/0713/pdf/dkl.pdf>

**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

▪ **Innerer Konflikt, der Kafka fast in den Wahnsinn treibt**

2.2 Felice Bauer

- Geboren 1887 in Neustadt (Oberschlesien)
- 1899 nach Berlin umgesiedelt
  
- Kafka und sie lernten am 13 August 1912 in Prag kennen
- Erster Briefkontakt 20.9.1912
  - ↳ intensiver Briefkontakt folgte
- **Große Gefühle Kafkas entwickelten sich**

▪ **Der innere Konflikt begann**

- Innerer Kampf Literatur gegen Liebe
- Er schrieb Felice Bauer von dem Kampf
- Fügte sich selber viel Leid zu
- **Fühlte sich schuldig**
  - ↳ **Seine Zerrissenheit fügte ihr auch viel Leid zu**

Liebe  
Felice Bauer

**Pflicht zur  
Ehe**

Leidenschaft zur  
Literatur

**Für ihn wie Luft  
zum Atmen**

Innerer Kampf

Die Ehe konnte nicht gewinnen  
↳ Kafka wollte es nicht

⇒ Dennoch 2 Verlobungen

**Folgen:**

*Leid für Kafka* → Zerrissenheit → **Schuldgefühle gegenüber Felice Bauer**

Chance: Flieht in die Krankheit und löst sich von ihr ⇒ **Schuld bleibt**

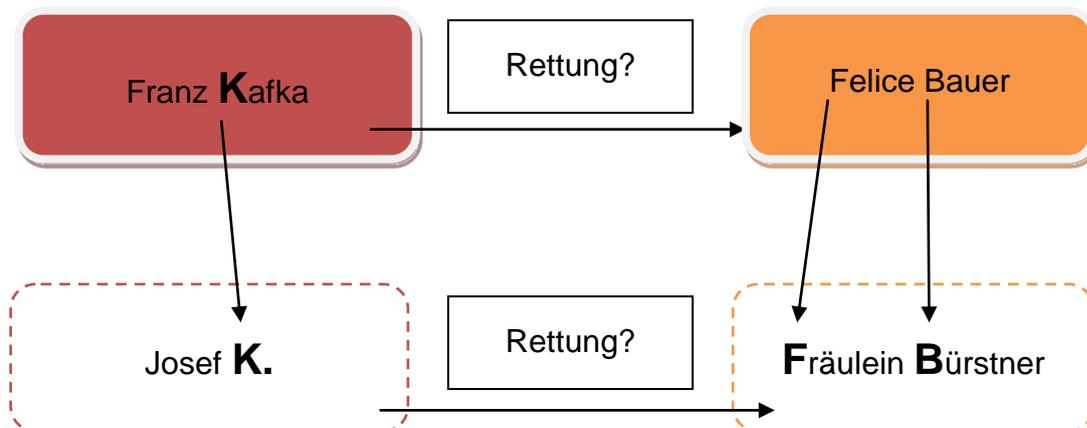
**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

- Kafka konnte sich nicht eingestehen, dass sein innerer Kampf nie enden wird
  - ⇒ Er wollte immer, dass die Literatur siegt
    - ↳ **Liste für/gegen Felice → Contra überwiegt klar**
  
- Dennoch wahre Liebe (Tagebücher)
  - ↳ fühlt sich geborgen, findet Halt
  - ↳ gleichzeitig großer Schmerz ⇒ Literatur leidet
  
- Dennoch zweimal Verlobung zwischen Kafka und Bauer
  
- **Krankheit Lungentuberkulose, wird als Flucht genutzt**
  - Übergibt Verantwortung an die Krankheit
  - Schafft es nicht alleine
  - Restschuld bleibt

**⇒ Verarbeitung in „Der Prozess“**

**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

**3. Verbindung** <sup>14 15 16 17</sup>



- Starke Parallelen der Figuren siehe Grafik  
K. und Kafka  
Fräulein Bürstner und Felice Bauer
- Kafka verarbeitet Beziehung und Problem der Sexualität
  - Der Sexualtrieb wird in „der Prozess“ hervorgehoben
    - ↳ K. muss sich ihm beugen wie Kafka
  - Fräulein Bürstner hätte ihn retten können
  - K. ließ sich nicht darauf ein

⇒ Auch Kafka hätte in seiner Beziehung Kraft finden können, aber er war sich selbst im Weg

↳ es hätte nicht in sein Leben gepasst

**⇒ Bei „Der Prozess“ führt Kafka auch seinen eigenen Prozess**

<sup>14</sup> Vgl. Gräff, Thomas, Lektürehilfen Franz Kafka, Klett Lerntaining GmbH, 9. Auflage, Stuttgart 2009

<sup>15</sup> Vgl. <http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h19kafkainhalts.354.pdf>

<sup>16</sup> Vgl. <http://www.kafka-franz.com/kafka-Biography.htm#>

<sup>17</sup> Vgl. <http://archiv.ub.uni-marburg.de/diss/z2004/0713/pdf/dkl.pdf>

**Josef K. und die Frauen**  
**Sascha Kahl / WG 12.1 / 2011/12)**

Abgabe-Datum (Kopiervorlage):	08. November 2010
Voraussichtlicher Referatstermin:	
Mitzubringende Materialien:	
Vom Lehrer zu besorgende Materialien:	FlipChart, Medienkoffer
Feedback durch:	
<u>Literaturliste / Internetliste:</u>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Vgl. Gräff, Thomas, Lektürehilfen Franz Kafka, Klett Lerntaining GmbH, 9. Auflage, Stuttgart 2009</li><li>• Vgl. <a href="http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h27kafkabiographie.pdf">http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h27kafkabiographie.pdf</a></li><li>• Vgl. <a href="http://www.franzkafka.de/sixcms/media.php/539/felice%20mit%20hut.jpg">http://www.franzkafka.de/sixcms/media.php/539/felice%20mit%20hut.jpg</a></li><li>• Vgl. <a href="http://members.aon.at/rieck/kurzbio.htm#Kurzbiographie">http://members.aon.at/rieck/kurzbio.htm#Kurzbiographie</a></li><li>• Vgl. <a href="http://natune.net/zitate/themen/liebe">http://natune.net/zitate/themen/liebe</a></li><li>• Vgl. <a href="http://www.franzkafka.de/franzkafka/die_frauen/felice_bauer/457348">http://www.franzkafka.de/franzkafka/die_frauen/felice_bauer/457348</a></li><li>• Vgl. <a href="http://bilder.buecher.de/produkte/08/08563/08563541n.jpg">http://bilder.buecher.de/produkte/08/08563/08563541n.jpg</a></li><li>• Vgl. <a href="http://archiv.ub.uni-marburg.de/diss/z2004/0713/pdf/dkl.pdf">http://archiv.ub.uni-marburg.de/diss/z2004/0713/pdf/dkl.pdf</a></li><li>• Vgl. <a href="http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h19kafkainhalts.354.pdf">http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h19kafkainhalts.354.pdf</a></li><li>• Vgl. <a href="http://www.franzkafka.de/franzkafka/die_frauen/457287">http://www.franzkafka.de/franzkafka/die_frauen/457287</a></li><li>• Vgl. <a href="http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h27kafkafrauengraphik.pdf">http://www.klausschenck.de/ks/downloads/h27kafkafrauengraphik.pdf</a></li><li>• Vgl. <a href="http://www.kafka-franz.com/kafka-Biography.htm#">http://www.kafka-franz.com/kafka-Biography.htm#</a></li></ul>	